

Studienaufbau & Voraussetzungen

- **Inhalt:** Dieses Studium bietet ein Eintauchen in die Kultur & die Sprache der Frankophonie. Das Studienfach Französisch umfasst die beiden Schwerpunkte Sprach- & Literaturwissenschaft. Eine Sprachausbildung begleitet das Studium auf allen Stufen. Das Fach Französisch wird auf BA- & MA-Stufe mit einem zweiten Studienfach kombiniert.

- **Profile & Abschlüsse:**

Bachelor of Arts (BA): Ein BA ist ein akademischer Erstabschluss ohne spezifische Berufsperspektiven, der namentlich Voraussetzung für ein weiterführendes Studium im Rahmen der MA-Studiengänge ist. Regelstudienzeit BA = 6 Semester.

Master of Arts (MA): Regelstudienzeit MA = 4 Semester

- **Das Studienfach „Französisch“** wird hier wie auf BA-Stufe mit einem zweiten MA-Studienfach kombiniert studiert.
- **Ein eigener Studiengang „Etudes françaises et francophones“**, wird voraussichtlich ab WS 2006/7 angeboten.

Oberlehramtsdiplom (Sek II): Das Fach Französisch wird auf MA-Stufe mit einem zweiten lehramtsauglichen Fach kombiniert & mit einem 1-jährigen Kurs am Pädagogischen Institut (PI) ergänzt.

SLA-Diplom (Sek I): In der SLA-Ausbildung wird Französisch als eines von 3 Fächern in 6 Semestern studiert, in Kombination mit einer Ausbildung am PI. Nach einem Jahr berufsbezogener Ausbildung (7. & 8. Semester) & Prüfung am PI wird das Schlussdiplom ausgehändigt.

- **Voraussetzung:** Matur oder gleichwertiger Abschluss. Sprachkompetenz auf Maturniveau = B2 der europäischen Referenzskala.
- **Kein Lateinobligatorium:** Latein ist weder für den BA noch den MA eine formelle Voraussetzung. Die für bestimmte BA-Module benötigten Kenntnisse können studienbegleitend im Komplementärbereich erworben werden.
- **Sprache(n):** Französisch ist Studiensprache vom 1. Semester an. Kenntnisse in anderen modernen Fremdsprachen werden erwartet & im Laufe des Studiums weiterentwickelt.
- **Studienformen:** Vorlesungen, (Pro-)Seminare, Übungen, Produktion von mündlichen & schriftlichen Beiträgen sowie Exkursionen dienen der Vermittlung, Aneignung & Vertiefung des Stoffes. Grosses Gewicht wird vor allem auf die Lektüre & das Eigenstudium gelegt.
- **Sprachaufenthalt:** Zu einem Sprachstudium gehört nebst Freude am Lesen auch der mehrmonatige Aufenthalt an einer frankophonen Universität. Das französische Institut der Uni Basel unterhält sehr gute Beziehungen mit diversen Partneruniversitäten (bspw. Neuchâtel, Strasbourg & Paris).

- **Interdisziplinarität:** Fächerübergreifende Veranstaltungen werden an der Uni Basel in allen neueren Philologien gepflegt. Sie bieten interessante Einblicke in andere Fachgebiete, was zur Bereicherung & hohen Qualität dieses Studiums beiträgt.
- **Lebensraum (Uni) Basel:** Zur Erweiterung der fachwissenschaftlichen & sprachlichen Kenntnisse bieten die Universität & der trinationale Kulturraum Basel ein vielfältiges wissenschaftliches & kulturelles Angebot an. Basel ist zwar eine kleine Universität: Sie bietet jedoch ein reiches Fächerangebot & vor allem ein sehr gutes Betreuungsverhältnis zwischen Studierenden & Dozierende. Die hohe Lebensqualität der Stadt & der Region Basel & die Nähe zu Frankreich & der Frankophonie tragen ihr Übriges zu idealen Studienbedingungen bei – besonders für ein Französischstudium.

Berufsperspektiven

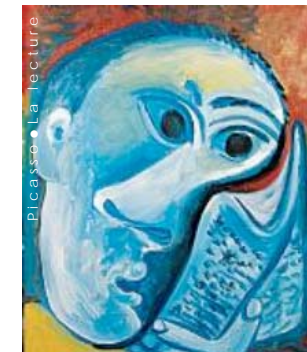
- Ein MA-Abschluss im Französisch vermittelt eine hohe kulturelle Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit & analytisches Verständnis im Umgang mit Sprachen & Texten. Zusammen mit den anderen neueren Philologien werden zudem besonders auch Fragen der Mehrsprachigkeit, der Sprachplanung & -politik sowie der interkulturellen Kommunikation gepflegt.
- AbsolventInnen mit einem MA in Französisch sind daher gut qualifiziert für Berufe, in welchen sprachliche Strategien für Unternehmen oder sprachpolitische Konzepte für mehrsprachige Schulen, Ausbildungsgänge u.ä. erarbeitet werden. Im Weiteren umfassen die Berufsperspektiven Tätigkeiten in den Medien im Sozial- & Kulturbereich sowie in zahlreichen Dienstleistungsbereichen (u.a. Führungspositionen in Administration oder Diplomatie). Zudem hat Französisch ein starkes Gewicht in den Lehrplänen der Schulen, was gute Stellenaussichten für Lehramtsinteressierte eröffnet.
- Aufgrund der bisherigen Erfahrungen mit dem Liz-Fach Französisch ist die Prognose erlaubt, dass alle MA-AbsolventInnen auf dem Arbeitsmarkt unterkommen werden.

Nützliche Links

- www.franz.unibas.ch (Institut)
- www.philhist.unibas.ch (Departement)
- www.unibas.ch (Uni Basel)
- fgfranz-romsem@stud.unibas.ch (Fachgruppe)
- www.sef-bale.ch (Société d'études françaises – sef)

Studienfach Französisch

Institut für Französische
Sprach- & Literaturwissenschaft



Stapelberg 7/9
4051 Basel

Tel +41 61 267 12 60
Fax +41 61 267 12 86

www.franz.unibas.ch

